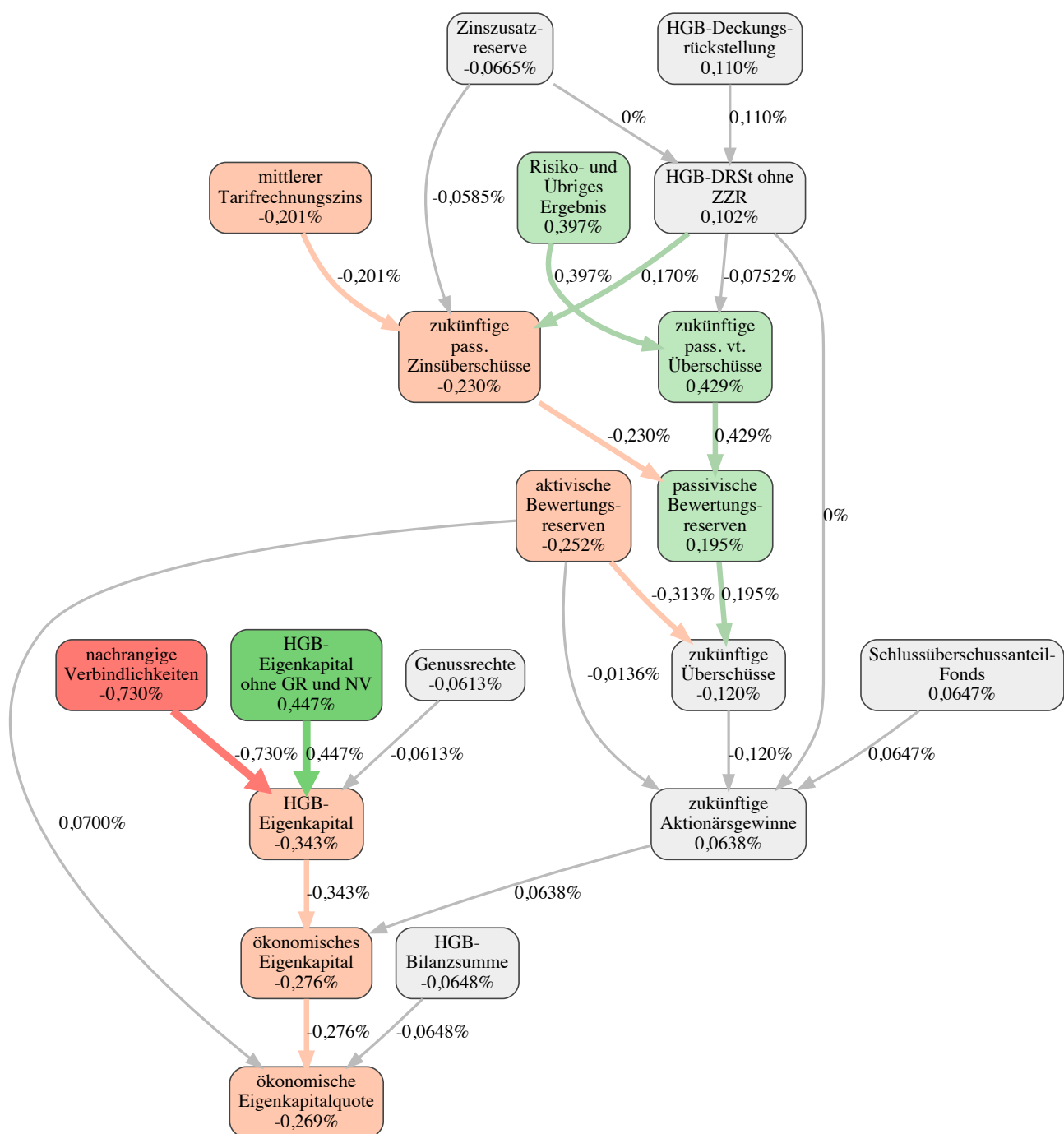




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Stuttgarter Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Stuttgarter Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,45 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Stuttgarter Leben ist die Größe nachrangige Verbindlichkeiten, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,73 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 8,7% und liegt damit um 0,27 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 9,0%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	5661614
Fondsgebundene LV	808613
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	6654467
HGB-Deckungsrückstellung	5039652
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	157000
Risiko- und Übriges Ergebnis	54682
Schlussüberschussanteil-Fonds	238080
Zahlungen Versicherungsfälle	425120
Zinszusatzreserve	384100
aktivische Bewertungsreserven	493450
freie RSt für Beitragsrückerstattung	104160
mittlerer Tarifrachungszins	2,9%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	157000
verfügbare RfB	342240
HGB-DRSt ohne ZZR	4655552
Bestandsabbaurate	7,8%
Passivduration	12
skalierte aktivische Bewertungsreserven	493450
Marktwert Kapitalanlagen	6155064
Marktwert-Bilanzsumme	7147917
zukünftige pass. vt. Überschüsse	657532
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-234355
passivische Bewertungsreserven	423177
zukünftige Überschüsse	916627
zukünftige Aktionärs Gewinne	223256
latente Steuern	55814
ökonomisches Eigenkapital	324442
ökonomische Eigenkapitalquote	8,7%